

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Herrn Bezirksbürgermeister  
Josef Wirges  
Im Hause

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Rathaus  
50667 Köln

**Bezirksvertretung Köln-Ehrenfeld**

Ehrenfeld - Neuehrenfeld - Bickendorf/  
Ossendorf - Bocklemünd-Mengenich -  
Vogelsang

**Bezirksrathaus Ehrenfeld**

Venloer Str. 419-421  
50825 Köln  
Tel./Fax: 0221/22194-309  
Email: [gruene-bv4@stadt-koeln.de](mailto:gruene-bv4@stadt-koeln.de)  
[www.gruenekoeln.de/Bezirk4](http://www.gruenekoeln.de/Bezirk4)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 02.06.2015

**AN/0955/2015**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	22.06.2015
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	<b>24.04.2015, TOP 8.8</b>

**Einhaltung von Tempo 30 auf dem Goldfasanenweg in Vogelsang**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellt folgenden Antrag für die Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 22. Juni 2015:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt darzustellen, wie sichergestellt werden soll, dass die Tempo-30-Regelung auf dem Goldfasanenweg eingehalten wird. Dazu können eine bessere Beschilderung, aber auch bauliche Veränderungen beitragen. Es soll zudem geprüft werden, in wieweit durch die Einführung einer Einbahnstraße das Verkehrsaufkommen insgesamt reduziert werden kann. In Absprache mit der Polizei sollen verstärkte Tempokontrollen durchgeführt werden.

**Begründung:**

Der Goldfasanenweg liegt in einer Tempo-30-Zone und verfügt nur im südlichen Teil bis zur Einmündung Flamingoweg über einen Bürgersteig. Im nördlichen Teil ist die Straße extrem eng, sodass Fußgängerinnen und Fußgänger unmittelbar nach Verlassen der Grundstücke mit dem Autoverkehr in Kontakt kommen können. Dies allein schon fordert eine strikte Einhaltung der Temporegelungen.

Der Goldfasanenweg hat sich in den vergangenen Jahren insbesondere zu den Berufsverkehrszeiten zu einem Schleichweg als Verbindung zwischen Venloer und Vogelsanger Straße über den Akazienweg entwickelt. Die Beschilderung der Tempo-

30-Zone bei der Zufahrt von der Vogelsanger Straße auf den Adlerweg ist extrem schlecht zu erkennen. Vom Akazienweg kommend müsste der PKW-Verkehr zwar an der Einmündung des Flamingowegs die Vorfahrtsregelung beachten, regelmäßig wird dies aber ignoriert. Von der Vogelsanger Straße aus kommend gibt es dagegen keine zu beachtende Vorfahrtsregelung.

Deutliche Geschwindigkeitsübertretungen sind in der für den PKW-Verkehr gut einsehbaren Straße daher sehr häufig wahrzunehmen. Dies haben sowohl von der Polizei vorgenommene Kontrollmaßnahmen als auch die Überwachung im Zuge des bundesweiten Blitzmarathons ergeben. Gleichwohl haben diese Kontrollen nur kurzfristig zur Einhaltung des vorgeschriebenen Tempos 30 geführt. Aktuelle Zählungen und Beobachtungen der Anwohnerinnen und Anwohner aber auch ein persönlich durchgeführter Ortstermin haben ergeben, dass nach wie vor viele Autos auf dem Goldfasanenweg viel zu schnell fahren und es dadurch zu sehr gefährlichen Situationen für den Rad- und Fußverkehr auf dieser Straße, vor allem im nördlichen Teil, kommt.

Deshalb ist es dringend geboten, dass die Verwaltung der Bezirksvertretung Ehrenfeld darstellt, wie die Einhaltung der geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem Goldfasanenweg sichergestellt werden soll und ggfs. darüber hinaus die Attraktivität des Schleichweges unterbunden werden kann. Gegebenenfalls müssen entsprechende Beschlüsse durch die Bezirksvertretung vorgeschlagen und vorbereitet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Christiane Martin, Fraktionsvorsitzende